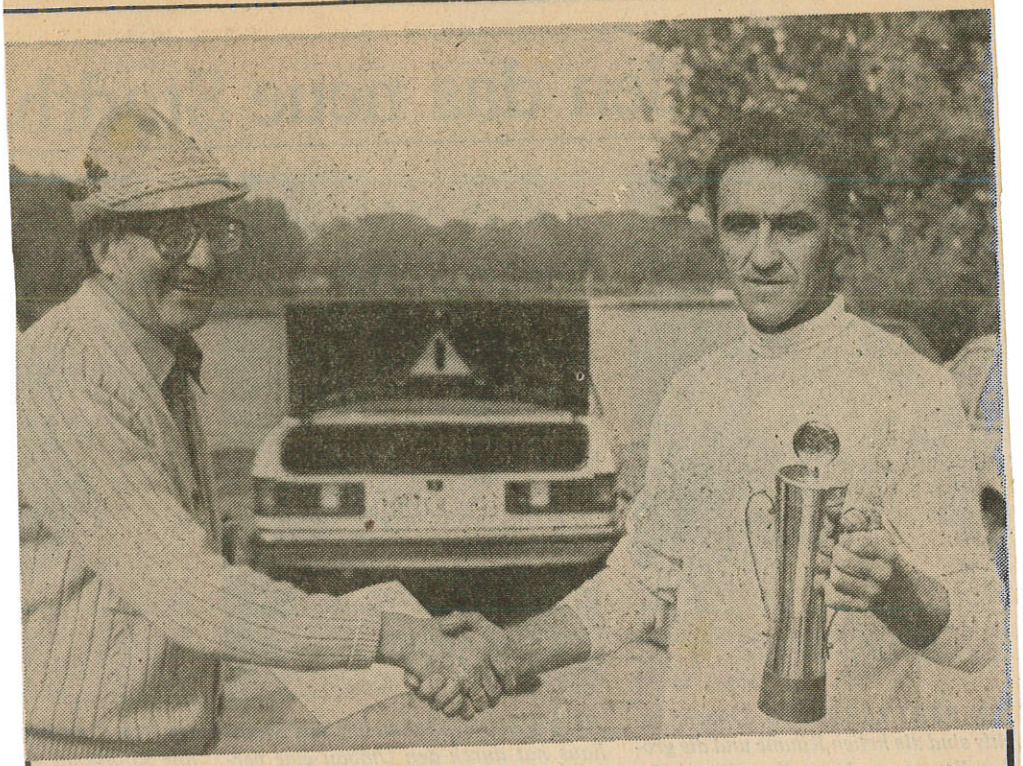

Jakob Notter Pokalsieger

Preisangeln des Angelsportvereins Lorsch/Einhausen am Rhein

(rut). Sein Pokalangeln um den Wanderpokal der Stadt Lorsch hielt der Angelsportverein Lorsch/Einhausen am vergangenen Sonntag am Rhein bei Kilometer 439 an der Lampertheimer Bonaue ab. Trotz großartigen Wetters hatten sich zu diesem Wettbewerb nur 17 Mitglieder eingefunden, nachdem beim Preisangeln vor drei Wochen fast die dreifache Zahl teilnahm.

Anscheinend sind nicht alle Angler auf das Angeln im Fluß eingestellt, das andere Voraussetzungen verlangt als das im Teich, während eine Reihe anderer auch ihr Handwerk am Fluß verstehen, was das gute Fangergebnis beweist. Das Reglement schrieb dreieinhalb Stunden Angeln auf Friedfische vor, und gefangen wurden meist Brachsen und Rotaugen.

Als gerade der Tag graute, wurde die Auslosung der Plätze vorgenommen, und um 7 Uhr ging der Wettbewerb los. Die Morgenkälte ließ die Fische nicht gleich beißen, aber als dann die Sonne hervorkam, kamen mit ihr auch die Fische nach oben. Um 10.30 Uhr kam das Signal zum Wiegen. Nur neun der Teilnehmer ließen ihren Fang wiegen, da sie sahen, daß der Lorscher Jakob Notter mit 4150 Gramm ein kaum zu schlagendes Fangergebnis hatte und als einer der ersten zum Wiegen gegangen war. Ihm überreichte anschließend Vorsitzender Anton Diehl, der mit dem Ablauf und dem Ergebnis der Veranstaltung sehr zufrieden war, den Wanderpokal der Stadt Lorsch, der nun mit Jakob Notter seinen zweiten Besitzer auf ein Jahr hat.

Das Gesamtergebnis: Jakob Notter 4150 Gramm, Fritz Thomas 3650 Gramm, Heinrich Siegler 3050 Gramm, Gerhard Lockwald 2075 Gramm, Markus Hoffmann 2000 Gramm, Karl Hoffmann 1725 Gramm, Hansi Wiegand 1425 Gramm, Harald Deinl 1250 Gramm, Jürgen Hoffmann 775 Gramm. Einen besonderen Wettbewerb für die Jugendlichen gab es dieses Mal nicht, sie konnten innerhalb dieses Pokalangelns mitmachen. Die gefangenen Fische wurden dem Lorscher Birkengarten zum Füttern der Reiher übergeben.

Unsere Bilder zeigen einmal oben: Vorsitzender Anton Diehl vom Angelsportverein Lorsch/Einhausen (links) überreicht Jakob Notter, dem Gewinner des Pokalangelns am Rhein, den Wanderpokal der Stadt Lorsch, und links: Da es oft nur Unterschiede von einigen Gramm in der Rangfolge gibt, muß das Wiegen der Fische exakt vorgenommen werden.